

## „Jugendrat Wald“: Dauerhaftes Dialogformat für junge Waldinteressierte entsteht

*Bonn, 18.06.2025.* Der Aufbau einer bundesweiten, dauerhaft zu installierenden Austausch- und Beteiligungsplattform für junge Waldinteressierte zwischen 16 und 29 Jahren ist Ziel eines im April 2025 gestarteten Förderprojektes. Das von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) initiierte Vorhaben „Jugenddialog Wald – Ein Thinktank für junge Erwachsene zur Waldpolitik in Deutschland“ wird bis 2028 vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) gefördert.

Die Projektidee ist ein Ergebnis der 2019 bzw. 2023 vorausgegangenen SDW-Projekte „Generationendialog Wald“ und „Spring School“, in denen ein bundesweites Netzwerk von Akteuren der Bereiche Forstwirtschaft, Holzwirtschaft, Naturschutz, Wissenschaft, Politik, Gesellschaft und Bildung entstand. „Dieses Netzwerk soll nun genutzt werden, um eine kontinuierliche bundesweite Austausch- und Partizipationsplattform für junge Menschen mit beruflichem, akademischem oder ehrenamtlichem Bezug zu Wald, Forstwirtschaft und Umweltpolitik zu schaffen“, berichtet SDW-Jugendreferentin Noemi Loi.

Die Plattform wird während der Projektlaufzeit entwickelt und etabliert. Sie könnte als „Jugendrat Wald“ für politische Institutionen und deren Dialog zu forstpolitischen Fragen fungieren. „Damit kommen wir dem Wunsch der jungen Erwachsenen nach, in forstpolitische Diskurse und Entscheidungen einbezogen zu werden und bieten ihnen wirksame Beteiligungsmöglichkeiten“, erklärt Loi.

Herzstück der Beteiligungsplattform ist eine Kombination aus analogen und digitalen Formaten, für die die SDW mit forstlichen Institutionen, politischen Entscheidungsträgern, Hochschulen und Jugendverbänden zusammenarbeitet:

- **Dialogveranstaltungen:** Der Jugenddialog soll zweimal im Jahr tagen und Themen der Waldstrategie 2050 sowie aktuelle und künftige forstpolitische Themen behandeln. Die Teilnehmenden erarbeiten gemeinsam mit Fachleuten Beiträge zu forstpolitischen Fragestellungen.
- **Onlineformate:** Die Ergebnisse der Dialoge werden in Onlineveranstaltungen von dem Projektteam und Teilnehmenden der Dialogveranstaltungen mit Abgesandten forstlicher und politischer Institutionen (u. a. dem BMLEH) diskutiert.
- **Newsletter:** Begleitend zu den Dialogen wird es einen E-Mail-Newsletter für die junge Zielgruppe geben, der die Ergebnisse der Dialoge veröffentlicht, über aktuelle Jugendprojekte berichtet und Hintergrundinformationen zu politischen Diskussionen und Waldthemen liefert.
- **Ringvorlesungen an drei Hochschulen ohne Forstfakultät:** Referierende aus Wirtschaft, Naturschutz, Bildung, Forschung und Gesundheit geben Einblick

in das komplexe Thema Wald- und Forstpolitik. Am Ende einer Ringvorlesungsreihe wird ein Workshop für die Studierenden angeboten.

Der Aufbau dieser Formate beginnt ab Mitte 2025. Die Plattform als funktionierende Dialogstruktur wird sich ab 2026 sukzessive entfalten, wenn die Veranstaltungsformate greifen und Rückkopplungen systematisch verarbeitet werden. Die Evaluation der Ergebnisse ist ab 2027 vorgesehen. Bis dahin soll eine tragfähige Struktur etabliert werden, die „über die Projektlaufzeit hinaus Bestand haben kann“, so SDW-Jugendreferentin Loi.

#### **Hintergrund:**

Im „Generationendialog Wald“ lieferten junge Erwachsene im Austausch mit Forstfachleuten Inputs zur Waldstrategie 2050 der Bundesregierung. Die Beteiligten der „Spring School 2023“ erarbeiteten in Workshops Ideen zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung sowie Forderungen für die Bundeswaldstrategie und übermittelten sie an das Bundeslandwirtschaftsministerium.

Beide Projekte zeigten, dass es der jungen Generation keineswegs an Engagement und Ideenreichtum, sondern an verlässlichen, dauerhaften Beteiligungsstrukturen mangelt. Der „Jugenddialog Wald“ soll diese Lücke schließen.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ist ein bundesweit organisierter und anerkannter Naturschutzverband mit langjähriger Erfahrung in der Jugend- und Umweltbildung. Der Verband verfügt über ein interdisziplinäres Team mit Kompetenzen in Forstwissenschaft, Bildung, politischer Kommunikation und Projektmanagement.

**Bild: PM\_2025\_FNR\_Jugenddialog; Quelle: Simon Ambrosch**

#### **Pressekontakt:**

Tim Niereisel  
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V. (SDW)  
Kaiserstraße 12 | 53113 Bonn  
Tel.: 0228 945984-4  
Mail: [tim.niereisel@sdw.de](mailto:tim.niereisel@sdw.de)

#### **Über die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW):**

*Am 5. Dezember 1947 wurde die SDW in Bad Honnef gegründet und ist damit einer der ältesten Naturschutzverbände in Deutschland. Heute engagieren sich in den 15 Landesverbänden rund 25.000 Mitglieder aktiv für den Wald. Der Jugenddialog Wald bietet jungen Menschen zwischen 16 und 29 Jahren die Möglichkeit, sich aktiv in die politische Entscheidungsfindung einzubringen.*